Didaktische Handreichung: La Joconde



|  |  |
| --- | --- |
| Textsorte | Audiotour |
| Thema | Bildende Kunst |
| Hörstil | selektiv |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Teilaufgabe | 01 | 02 | 03 | 04 | 05 | 06 | 07 |
| Niveaustufe | B1 | A2 | B2 | B1 | B2 | A2 | B1 |

1.1



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 1. Kästchen wurde angekreuzt (1503) |

1.2



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 1. Kästchen wurde angekreuzt (bois) |

1.3



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 1. Kästchen wurde angekreuzt (gardé le tableau chez lui toute sa vie) |

1.4



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 3. Kästchen wurde angekreuzt (Fontainebleau) |

1.5



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 1. Kästchen wurde angekreuzt (était cachée en France) |

1.6



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 2. Kästchen wurde angekreuzt (trois fois) |

1.7



|  |  |
| --- | --- |
| RICHTIG | nur das 3. Kästchen wurde angekreuzt (2005) |

## Aufgabenbezogener Kommentar

Die Aufgabe erfordert, aus einem längeren Hörtext, mehrere Detailinformationen zu verstehen. Dazu ist bei der Länge des Hörtextes ein selektiver und detaillierter Hörstil erforderlich.

Mögliche Bearbeitungsschritte:

* Hörerwartung zum Textstil aufbauen: Die Situierung könnte eventuell bei einer Steuerung helfen (*Au musée du Louvre, tu fais une visite audioguidée*)
* Hörerwartung durch genaues Lesen der Teilaufgabenstellung spezifizieren
* themenspezifischen Wortschatz aktivieren (Museumsbesuche, Malerei, Jahreszahlen)
* Hörerwartung durch genaues Lesen der Teilaufgaben spezifizieren (z. B. beim Hören genau auf Jahreszahlen, Namen und Orte achten)
* detailliertes Hören anwenden
* zweites Hören zum Ergänzen der Lücken nutzen

Mögliche Schwierigkeiten:

* sehr viel unbekannte und themenrelevante Lexik bei einem langen Hörtext (z. B. *recherches,*

*chefs d’œuvres, tissu de la partie, l’huile, panneau, peuplier, pousse, emmené, accroché* etc.)

* das Verstehen vieler Zahlen ist zum Lösen der Aufgabe erforderlich
* viele Namen und Orte in möglicherweise unbekannter Aussprache
* auf dieser Stufe noch unbekannte Grammatik: *dont*
* ungewöhnliche Situation für deutsche Schüler dieser Altersstufe, da die Situation wenig vertraut
* (Führung im Louvre auf Französisch) ist
* Wichtiges von Unwichtigem trennen (z. B. schwierige Lexik nicht immer wichtig zum

Lösen der Aufgaben)

* sehr langer Hörtext

## Anregungen für den Unterricht

Möglichkeiten der Leistungsdifferenzierung:

* leichter: Text kürzen
* Text auf das Wichtigste beschränken und Aufzählungen weglassen

(z. B. *puis au Louvre, aux Tuilleries, à Versailles*).

* leichter: weniger Teilaufgaben
* leichter: weniger nach Zahlen fragen
* schwieriger: weitere Detailfragen (z. B. nach weiteren Geschehnissen anderer Jahre fragen)
* schwieriger: Informationen frei in eine Tabelle einfügen lassen
* schwieriger: Lückentext oder Kurzantworten

Weiterarbeit am Thema:

* Wortschatz zusammenstellen zu Kunst im Allgemeinen und zu Malerei im Besonderen
* nach dem Globalverständnis fragen
* aus den Informationen des Textes eine Tabelle erstellen lassen
* Hören: Hörtexte zu Führungen in Museen oder anderswo
* Sprechen: über ein Gemälde sprechen
* Sprechen: über Gemälde und deren historische Einordnung oder mit dem Partner sprechen und präsentieren
* Schreiben: einen Zeitungsbericht über die Geschichte eines Gemäldes verfassen (z. B. Gemälde von Van Gogh etc.) oder einen Blog über einen Museumsbesuch verfassen
* Schreiben/Sprechen: anhand eines Fotos eine Bildanalyse machen und seine Meinung dazu äußern

Weiterarbeit am Hörstil:

* Aufgaben zu verschiedenen Hörstilen nacheinander lösen (kann auch als differenzierende Aufgabe innerhalb einer Klasse aufgeteilt werden: Globalverstehen; selektives Hörverstehen: Details erfragen wie z. B. Zahlen, Namen, Aktivitäten; detailliertes Hörverstehen: historische Ereignisse in Zusammenhang mit dem Gemälde)
* Informationen entnehmen und in eine Tabelle eintragen (wer, wie, was, wo, warum)
* weitere Hörtexte mit ähnlichem Unbekanntheitsgrad und inhaltlicher Dichte hören lassen
* Schwierigkeit durch sprachliche Komplexität der Texte, erhöhten Schwierigkeitsgrad (B2, C1), mehr Informationsdichte (schneller aufeinanderfolgende Items) und Themen, die nicht im Erfahrungsbereich der Schüler liegen
* schneller sprechen lassen